

02.09.2012

CSU und Freie Wähler machen Politik bei Kundgebungen



Ein Prosit auf eine gelungene Kundgebung: (v.l.) CSU-Ortsvorsitzender Werner Kriegl, BWK-Geschäftsführer Raimund Kneidinger, MdL Walter Taubeneder, Bezirksrat Hans Danner, Hans Koller, Gerhard Waschler, MdB Andreas Scheuer, CSU-Generalsekretär Alexander Dobrindt und Landrat Franz Meyer. – Foto: Altmannsberger

Die Afhamer Hütte war am Wochenende Schauplatz für die Kundgebungen von CSU und Freien Wählern. Am Samstag war CSU-Generalsekretär Alexander Dobrindt zu Gast, am Sonntag FW-Landes- und Bundesvorsitzender Hubert Aiwanger. Dobrindt alias "General Klartext", wie ihn MdB Andreas Scheuer bezeichnete, nahm erneut Stellung zur Eurokrise und dem schwächelnden Griechenland ("Man darf nicht alte Schulden mit neuen bezahlen"), zur Klage des Freistaates gegen den Länderfinanzausgleich vor dem Bundesverfassungsgericht ("Wenn wir uns im Guten nicht einigen können, dann müssen wir es erstreiten") und zum Betreuungsgeld ("Es geht um die Freiheit, selbst zu entscheiden, wie man seine Kinder betreut"). Dazwischen zeigte er sich beeindruckt von Niederbayern und dem Passauer Land im Besonderen, einer Region, in der man Heimat, Herz und Hightech erfahren könne. "Ohne Bauern fährt dieses Land an

die Wand", lobte Aiwanger gleich zu Beginn seiner 25-Minuten-Rede die Tatkraft der bayerischen Bauern, kritisierte, dass momentan mehr an der Landwirtschaft als in der Landwirtschaft verdient werde. Der FW-Frontmann kündigte in einem Atemzug an, bei den Landtagswahlen im nächsten Jahr 15 Prozent holen zu wollen und bei den Bundestagswahlen anzutreten, "weil wir diesen Merkel-Schlingerkurs nicht weiter mitmachen wollen".

– da/car

Ausführliche Berichte lesen Sie in der Montag-Ausgabe der PNP.

URL: http://www.pnp.de/region_und_lokal/stadt_und_landkreis_passau/pocking_bad_fuessing_bad_griesbach/520945_CSU-und-Freie-Waehler-machen-Politik-bei-Kundgebungen.html

© 2011 pnp.de